

Anmeldung zur Fortbildung

**Weiblicher Narzissmus und Essstörungen
- Ein Leben in Extremen -**

am 15. April 2010 von 10-17:00 Uhr

Veranstalterin:

b i f f Lübeck e.V.: Tel. 0451 70 60 202 - Fax 0451 70 60 203

Email: info@biff-luebeck.de

Veranstaltungsort:

Jugendherberge Lübeck, Am Gertrudenkirchhof 4, 23568 Lübeck

Kosten 100,- € inkl. Mittagessen und Getränke

Die Teilnahmegebühr in Höhe von 100,- € habe ich auf das Konto der biff e.V., Sparkasse zu Lübeck, Kto. 1064070, BLZ 230 501 01 überwiesen.

Name: _____

Einrichtung: _____

Straße: _____

Ort: _____

Email: _____

Telefon tagsüber: _____

Essenswunsch: ☐ vegetarisch ☐ mit Fleisch

Datum Unterschrift

DIE ANMELDUNG WIRD ERST NACH EINGANG DER TEILNAHMEGE-
BÜHR VERBINDLICH! TeilnehmerInnenbegrenzung!

Bei Absage ab 14 Tage vor Beginn der Fortbildung ist keine Rückerstattung der Teil-
nahmegebühr möglich, es sei denn, es wird eine ErsatzteilnehmerIn gestellt.

b i f f

BERATUNG UND
INFORMATION
FÜR FRAUEN
L Ü B E C K e.V.

M ü h l e n b r ü c k e 17
2 3 5 5 2 L ü b e c k
Tel.: 0 4 5 1 / 7 0 6 0 2 0 2
Fax: 0 4 5 1 / 7 0 6 0 2 0 3

mail info@biff-luebeck.de
www.biff-luebeck.de

**Weiblicher Narzissmus und Essstörungen
- Ein Leben in Extremen-**

**Fortbildung mit Dr. Bärbel Wardetzki
am 15. April 2010**

Essstörungen sind in vielen Fällen Ausdruck eines Hungers nach Anerkennung und eines instabilen Selbstwertgefühls. Die Frauen versuchen das Gefühl, nichts wert zu sein mit der Hoffnung und den Bemühungen zu überdecken, irgendwann einmal einem Idealbild von sich zu entsprechen. Aber auch besondere Leistungen, Perfektionismus und Attraktivität sollen Minderwertigkeitsgefühle ausgleichen. Das Sich-Verstecken hinter einer selbstbewussten Fassade führt jedoch zu einer Selbstentfremdung. Essanfälle, Diäten, Hungern und Gewichtsreduzierung bekommen in diesem Zusammenhang die Bedeutung, die innere Zerrissenheit auszugleichen.

Diese zeigt sich auch in Beziehungen, in denen die Frauen ihr grundlegendes Dilemma zwischen Abhängigkeit und Selbständigkeit erleben. In ihrem Fall liegt die 'Lösung' des Konflikts im Leben der Extreme: entweder vollkommen abhängig und im anderen bis zum Verlust der eigenen Identität aufgehen oder in totaler Distanz vom anderen, autonom, aber allein. Dieses Entweder-Oder zieht sich durch fast alle Lebensbereiche: Obwohl diese Frauen erfolgreich sind, trauen sie sich nichts zu, obwohl sie attraktiv sind, werten sie sich ab und obwohl sie große Sehnsucht nach Nähe haben, lassen sie sich auf keine feste Beziehung ein.

Im Seminar soll dieses narzisstische Muster anhand theoretischer Ausführungen und unter Einsatz von darstellenden Medien näher beleuchtet und verstehbar gemacht werden.

Wie können wir das Selbstwertgefühl der KlientInnen soweit stärken, dass sie statt dem permanenten Hunger nach Anerkennung die Lust an Eigenständigkeit entdecken?

Es wird in der Gruppe gearbeitet. Von Vorteil ist die Darstellung an konkreten Therapiefällen und -fragen.

Das Seminar richtet sich insbesondere an Fachleute aus psychotherapeutischen, psychologischen und (sozial-)pädagogischen Tätigkeitsfeldern.

Für die Fortbildung sind Zertifizierungen bei der Psychotherapeutenkammer beantragt, die auch die Ärztekammer anerkennt!

Referentin:



Dr. Bärbel Wardetzki ist psychologische Psychotherapeutin, Gestalt-, Familien-, Verhaltens- und EMDR-Therapeutin, Supervisorin, Coach und Buchautorin in eigener Praxis mit Schwerpunkt Essstörungen, Sucht, Kränkungen und narzisstischen Selbstwertproblemen.

Bärbel Wardetzki begann 1983 ihre psychotherapeutische Tätigkeit in der psychosomatischen Klinik in Bad Grönenbach. Dort kam sie in Kontakt mit Körperarbeit, Transaktionsanalyse, New Identity Prozess (NIP) und der A-Bewegung der Anonymen Alkoholiker. In ihrer Arbeit beschäftigte sie sich viel mit Sucht, speziell Essstörungen, und narzisstischen Persönlichkeitsstörungen. 1992 eröffnete Bärbel Wardetzki in München ihre Praxis für Psychotherapie. Darüber hinaus schrieb sie zahlreiche Bücher über Essstörungen, Narzissmus und Kränkungen, gibt Supervision und Coaching (Kränkungen am Arbeitsplatz) und hält Vorträge und Seminare.

**Rechtzeitige verbindliche Anmeldung
wird empfohlen**

TeilnehmerInnenbegrenzung!